

## Schillertag

Am 22.04.2005 "schillerte" es im Gymnasium gewaltig. Auf den Fluren hingen Plakate, bedruckt mit Wissenschaftlern aus der Sturm und Drang Zeit. Dies hatte natürlich einen Grund. Vor 200 Jahren verstarb Johann Christoph Friedrich Schiller und wir ihm im Jahre 2005 gedenken wollten.

Nun erst einmal ein paar Bilder, die am Schillertag entstanden sind:



Sogar das Essen hatte etwas mit Schiller zu tun. Lecker, lecker, Schillerlocken!



An diesem Tisch spielten einige der gezeigten Stücke des Programms.



Hier einmal ein Überblick über alle Leute, die zum Programm schauspielerisch etwas beigetragen haben.



Hier konnte sogar jeder mal Schiller sein, zu mindestens vom Aussehen her.



Die dreizehnte Klasse hatte sich von ihrer normalen Anzugsordnung abgesetzt, um Schiller näher zu kommen.



Einer der Tänze, der im Sportunterricht geprobt wurde.

Der Schillertag war ein voller Erfolg! Er hat allen gefallen. Natürlich entstand das Programm unter der Leitung von Frau Wappler, die sich vorher extra ein Buch über die Lengefeld-Schwwestern kaufte. Die Eine (Charlotte, gespielt von Friederike W.) war Schillers Ehefrau und die Andere (Caroline, gespielt von Steffi W.) seine Geliebte. Auf diese Schwestern baute nämlich das komplette Programm auf.

Stücke wie "die Kraniche des Ibykus", "Wilhelm Tell" und "Don Carlos" trugen zum Erfolg des Programms wesentlich bei. Fast alle Klassen ab Klassenstufe 7 haben zum Schillertag beigetragen. Die höheren Klassen beschäftigten sich beispielsweise mit dem Stand der Wissenschaft zu Schillers Zeiten. Oder im Sportunterricht wurden Tänze einstudiert, die Schiller möglicherweise auch schon tanzte.

Das Hauptanliegen des Programms lag darin, zu zeigen, dass Schiller immer noch aktuell und modern ist und empfindliche Themen anspricht.

## Kabale & Liebe

2 Monate nach dem Schillertag wurde von 4 Schülern aus den 13. Klassen das Stück Kabale und Liebe aufgeführt. Dies passierte nicht im Forum, sondern in Frau Dr. Handkes Raum und auch nur klassenweise. Frau Dr. Handke probte das Stück wochenlang mit den Abiturienten (Ulrike K., Marie W., Sarah K. und Andreas P.) ein. Noch ein paar Bilder der Auftritte.

